Nutzbarmachung benutzter Putzfäden, fettiger und öliger Putztücher

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **18 (1911)**

Heft 16

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-628915

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

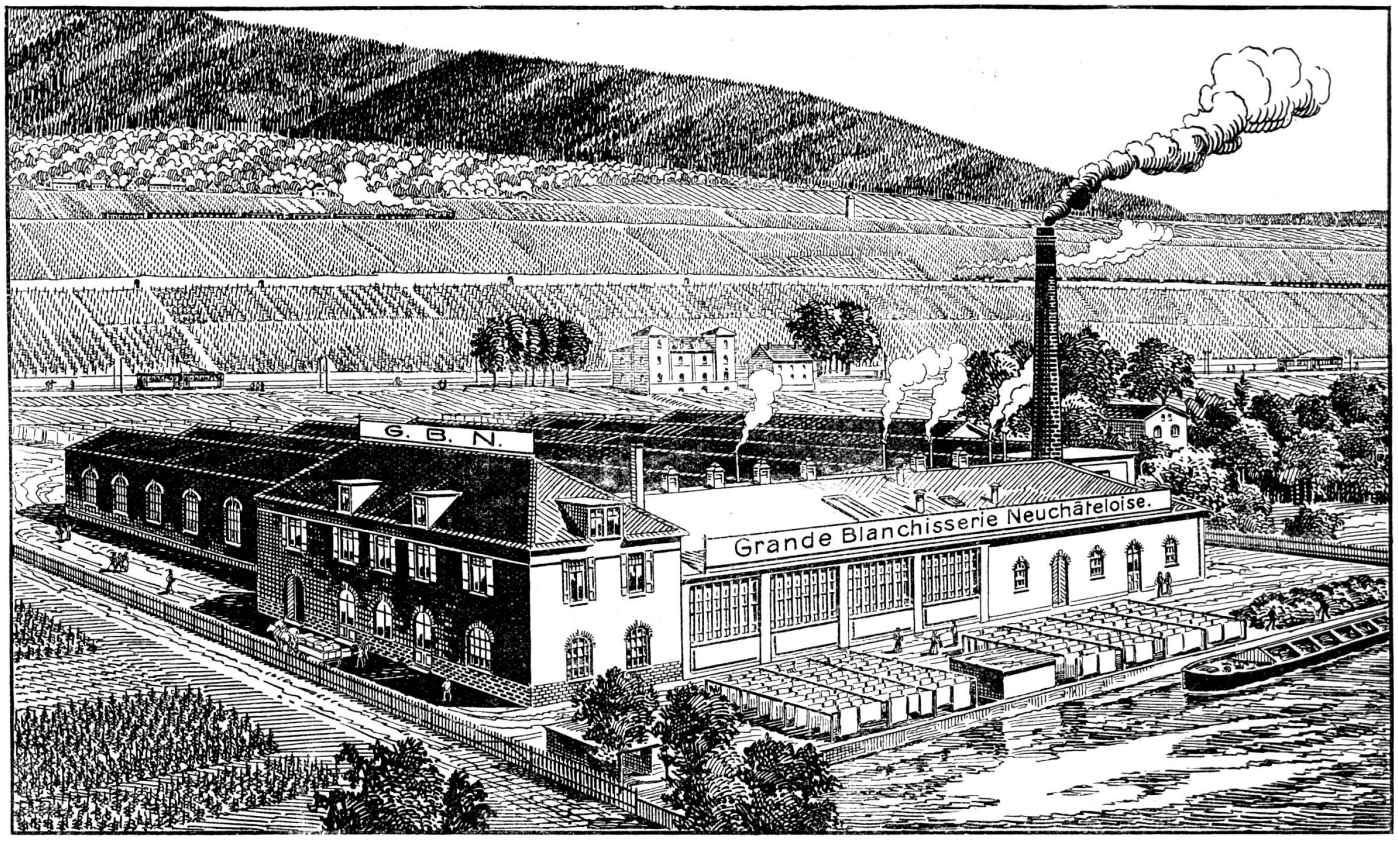
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Nutzbarmachung benutzter Putzfäden, fettiger und öliger Putztücher.

Ueberall hört man Klagen über die Lebensmittelverteuerung! Die Hausfrau und der Industrielle empfinden es lebhaft: die erste sieht den Preis der Milch, des Brotes, des Fleisches, in einem Wort alle Mittel, die dem Leben überaus notwendig sind, fortwährend steigen, aber was macht man nicht, um dieser Sache abzuhelfen! Diese unzähligen Rindviehsendungen von Amerika herkommend und die ausgedehnten Konservierungsstellen zur Bewahrung des Fleisches und sonstigen Konserven sind da, um der Verteuerung entgegenzuwirken.



Was es die Industriellen betrifft, kleine oder grosse, wenn sie die Bücher vor einigen Jahren mit denjenigen des laufenden Jahres vergleichen, können sie nur zu gut eine Erhöhung auf allen erstklassigen Stoffen wahrnehmen; selbst die einfachsten Putzfäden und Putztücher, die man, einmal mit Oel und Fett durchnässt, verbrennt, sind im Preise beträchtlich gestiegen. Darum hat die grosse Neuenburger Dampfwaschanstalt S. Gonard & Cie. in Neuenburg seit einiger Zeit das Entfetten, Entölen, Waschen und Kämmen von allem (Putzfäden, Putztücher usw.), was man zum Reinigen der Maschinen braucht, unternommen. Dieser Anstalt, mit den modernsten Maschinen versehen, ist es gelungen, die sehr fettigen und öligen Putzfäden und Putztücher, die man ihr zum Reinigen sendet, den Klienten sozusagen wie neu zurück zu liefern.

Es ist sehr interessant, die verschiedenen Verfahren zu sehen, durch welche die Putzfäden und Putztücher passieren, die ganz voll Oel und Fett in diese Waschanstalt kommen, um sie in einen neuen Zustand zu bringen, damit sie von neuem angewendet werden können; spezielle Maschinen, sehr kunstreich ausgedacht, nehmen alle fettigen Stoffe weg, die in diesen Putzfäden und Putztüchern enthalten sind, dann werden sie mit guter Lauge und Hochdruckdampf in andern Maschinen gewaschen und sorgfältig desinfiziert; hierauf werden sie durch Zentrifugen und Trockenapparate von allem Wasser und jeder Feuchtigkeit befreit. Die auf diese Weise entölten, entfetteten, gewaschenen und getrockneten Putzfäden durchgehen hierauf andere Maschinen, in denen sie sorgfältig gekämmt werden. Sie sind dann in absolut neuem Zustande; von da werden sie in Lokale, die zur Verpackung geeignet sind, verbracht und mechanische Pressen verfertigen schöne Ballen von ungefähr 100 Kilo.

Die ganze Arbeit wird durch die Firma S. Gonard & Cie. in Neuenburg zum Preise von Fr. 19.— per 100 Kilo geliefert, zum Gewicht, wenn gewaschen und gekämmt berechnet. Es ist somit leicht begreiflich, dass grosse Fabriken und Eisenbahngesellschaften ihr alle fettigen Putzfäden und Putztücher zusenden, um sie wieder wie neu zurück zu erhalten. Die so erzielte Ersparnis ist in der Tat sehr bedeutend, wenn man die gegenwertigen Preise der neuen Putzfäden in Betracht zieht; je nach der Qualität kauft man heute 100 Kilo neue Putzfäden zu Fr. 50.— bis Fr. 110.—.

Der Preis für die Reinigung der Putztücher beträgt per 100 Kilo auch Fr. 19.—, so dass das Putztuch auf $^3/_4$ Rappen zu stehen kommt (dreiviertel Rappen), dieser Preis ist bis heute für diese Arbeit ohne Konkurrenz.

Die grosse Neuenburger Dampfwaschanstalt S. Gonard & Cie. in Neuenburg beschäftigt sich nur mit dem Waschen der Putzfäden und Putztücher und handelt weder mit neuem noch benutztem Material; ihr grösstes Interesse ist, ihren Klienten möglichst viel Putzfäden zurückzuliefern, die ihr zur Reinigung anvertraut worden sind und die beste Garantie für die Klienten ist, dass die schmutzigen Putzfäden und Putztücher nach solcher Weise behandelt werden, damit diese möglichst wenig Verlust während der Operationen des Entfettens, Waschens, Trocknens und Kämmens erleiden.

Wir empfehlen allen grösseren Werkstätten und Fabriken, die viel Putzfäden oder Putztücher anwenden, sich an H. H. S. Gonard & Cie. in Neuenburg zu richten, da wir sicher sind, dass sie mit deren Ausführungen vollständig zufrieden sein werden.